

Kultur und Kulinarik in FRIAUL

San Daniele
Rilke Weg
Kulturhauptstadt Görz

22. und 23. Mai 2025

PROGRAMM



Donnerstag, 22. Mai 2025

Anreise ab Villgraten – Lienz nach San Daniele del Friuli – eine Kaffeepause ist eingeplant. Kurzbesichtigung einer Schinkenfabrik in San Daniele mit anschließender Verkostung dieser köstlichen Schinkenspezialität als leichtes Mittagessen. Gut gestärkt geht es dann weiter mit dem Bus bis nach Sistiana – dort beginnt der knapp 2 km lange Rilkeweg, benannt nach dem Dichter Rainer Maria Rilke. Dieser pittoreske Panoramaweg verläuft entlang der Küste mit zahlreichen phänomenalen Aussichten auf die schroffe Felsküste und die Bucht bei Triest. Ziel der Wanderung ist das ebenfalls sehr sehenswerte, auf einem Felsvorsprung thronende Castello di Duino, auf das sich schon unterwegs immer wieder grandiose Ausblicke ergeben. Freizeit für die individuelle Besichtigung des Schlosses, anschließend Fahrt mit dem Bus nach Görz ins Hotel.

Gemeinsames Abendessen und restlicher Abend zur freien Verfügung.

Freitag, 23. Mai 2025

Nach dem Frühstück erkunden wir bei einer geführten Stadtbesichtigung die Kulturhauptstadt 2025 – Görz: Es bleibt Zeit für eine individuelle Mittagspause und für eigene Erkundungen. Am Nachmittag fahren wir dann wieder zurück nach Osttirol. Geplante Ankunft am Abend.

LEISTUNGEN

- Fahrt im Luxusbus
- Besichtigung einer Schinkenfabrik in San Daniele mit kleinem Mittagessen: 2-Gang Menü mit Schinkenverkostung sowie ¼ Wein und ½ Wasser
- Geführter Spaziergang am Rilke Weg von Sistiana zum Schloss Duino
- 1 Mal Halbpension im Grand Hotel Entourage **** in Gorizia
- Halbtägige Führung durch Görz und Neu Görz
- Kopfhörer für die Führung

PREIS

€ 300,00 pro Person im Doppelzimmer
€ 60,00 Einzelzimmerzuschlag

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiseversicherung – für diese Reise ab € 27,00 (Stand 2024) erhältlich - bitte bei Bedarf extra anfordern.



9932 Innervillgraten, Gasse 83a
T 04843-5322
info@schmidhofer-reisen.at
www.schmidhofer-reisen.at

HOTEL

Grand Hotel Entourage
Piazza S. Antonio, 2, 34170 Gorizia GO, Italien
Telefon: +39 0481 198 8060

Dieser Palast aus dem 16. Jahrhundert bietet Ihnen ein unvergessliches Ambiente für Ihren Aufenthalt in Gorizia nahe dem Schloss.

Das Grand Hotel Entourage war einst die Heimat des Hofes von König Karl X. Es wurde komplett renoviert, wobei alle seine majestätischen Merkmale erhalten blieben und mit moderner Ausstattung verbunden wurden. Jedes Zimmer und jede Suite ist elegant eingerichtet, einige sind sogar mit Antiquitäten ausgestattet. Aus den Unterkünften überblicken Sie den Platz, den Rosengarten, den Park oder das Schloss. Im gesamten Hotel steht Ihnen kostenfreies WLAN zur Verfügung.

Während Ihres Aufenthaltes im Grand Hotel Entourage wohnen Sie in der Nähe des historischen Zentrums, des Palastes Lantieri und der Burg Gorizia. Die interessantesten Museen und Sehenswürdigkeiten liegen nur einen kurzen Spaziergang entfernt.



SAN DANIELE und sein weltbekannter Schinken



San Daniele del Friuli ist eine kleine Stadt in Friul Julisch Venetien und eignet sich perfekt für einen Zwischenstopp auf dem Weg nach Süden.

Der Schinken von San Daniele stammt aus den Händen einiger Schinkenmeister, die durch altes Wissen und strenge Regeln Fleisch und Salz in ein Meisterwerk des Geschmacks und der Delikatesse verwandeln. Jeder Schinken ist das Ergebnis eines

handwerklichen Prozesses, der unter Einhaltung einer Tradition stattfindet, die seit Jahrhunderten von Familien und Generationen weitergegeben wird.

RILKE WEG



Der Rilkeweg oder auch "Sentiero Rilke" ist ein 2,2 km kurzer Wanderweg entlang der Küste mit zahlreichen phänomenalen Aussichten auf die schroffe Felsküste und die Bucht bei Triest. Ziel der Wanderung ist das ebenfalls sehr sehenswerte, auf einem Felsvorsprung thronende Castello di Duino, auf das sich schon unterwegs immer wieder grandiose Ausblicke ergeben. Der Sentiero Rilke ganz in der

Nähe von Triest ist daher auch ein Paradies für Fotografen.

KULTURHAUPTSTADT GÖRZ



Einst zu Österreich gehörend, wurde Görz (ital.: Gorizia) nach dem Ersten Weltkrieg Italien angeschlossen. Nach dem Zweiten Weltkrieg kam es zur Teilung, wobei die Stadt bei Italien verblieb, während Neu-Görz mitsamt dem Monte Sante dem ehemaligen Jugoslawien zugeteilt wurde. Die Hauptstadt der gleichnamigen italienischen Provinz liegt zwischen den Städten Udine und Triest und war wegen ihrer strategisch günstigen Lage bereits in der Antike ein multikultureller Ort.

Die beiden Städte dürfen sich 2025 die erste grenzüberschreitende Kulturhauptstadt Europas nennen. Stimmiges Motto: "Go!Borderless".